

Neuigkeiten aus der Kommunalpolitik Juni 2025

Neue Mitte Grenzach

Die Realisierung der Neuen Mitte Grenzach nimmt Fahrt auf: Nachdem der Investor die Treubau AG aus Freiburg, bereits Ende 2024 im Bereich der Baufelder die Rodungen und vorbereitende Arbeiten durchgeführt hatte, starteten Ende Mai nun die Tiefbauarbeiten. Es wurde mit dem Aushub der Baugrube begonnen und Baustellenstraßen angelegt. Einen weiteren Schritt bildete die Umsetzung der erforderlichen verkehrlichen Maßnahmen, wie die Anlage der Baustellenzufahrt im Seidenweg, die Sperrung des Gehwegs in der südlichen Basler Straße sowie die Anlage von zwei temporären Fußgängerampeln.



Die Gemeinde hat ihre Schulwegeplanung entsprechend angepasst und die Eltern von Schule und Kita im Vorfeld informiert. Für die Bärenfelsschule wurde für die Bauphase ein provisorischer Sammelplatz für den Rettungsfall ausgewiesen. Dafür musste ein Teil des Hallenbadparkplatzes gesperrt werden. Anfang Juli kommt auf der Baustelle schweres Bohrgerät zum Einsatz. Für den Aushub der Baugrube, der einen Umfang von rund 3000 LKW-Fahrten hat, müssen in Teilbereichen Bohrpfähle hergestellt werden.



Bei einer derartigen Großbaustelle lassen sich Beeinträchtigungen, etwa durch Lärm, nicht vermeiden. Die Gemeinde versucht aber in enger Abstimmung mit dem Investor, die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und steht dabei auch in engem Austausch mit den Leitungen der angrenzenden Kita und Grundschule. Aufgrund der zentralen innerörtlichen Lage ist eine komplexe Baustellenlogistik erforderlich.

Im Herbst soll die offizielle Grundsteinlegung für das Projekt erfolgen. Die Fertigstellung der Neuen

Mitte Grenzach ist für Herbst 2028 geplant. Für die Gemeinde ist die Neue Mitte ein zentrales städtebauliches Projekt: Es entsteht eine attraktive Ortsmitte mit hoher Aufenthaltsqualität. Im Zentrum befindet sich ein großer Platz, an den drei Baukörper mit insgesamt 108 Wohnungen und Gewerbeeinheiten in den Erdgeschossflächen angrenzen. Der komplette Bereich ist mit einer Tiefgarage unterkellert. Auf dem Platz, der komplett autofrei gehalten und umfassend begrünt wird, entsteht ein weiteres Gebäude für eine gastronomische Nutzung.

Richtfest seniorengerechtes Wohnen und Tagespflege

Ende Mai konnte bei dem Projekt „Seniorengerechtes Wohnen und Tagespflege“ in der Scheffelstraße Richtfest gefeiert werden. In zentraler Lage, direkt am Park im Seidenweg und angrenzend an die Neue Mitte, entstehen 26 seniorengerechte Wohnungen sowie eine Tagespflege. Investor ist die Orbau aus Zell am Harmersbach, die das von der Gemeinde durchgeführte Vergabeverfahren für sich entschieden hatte. Die Arbeiten an dem Projekt schreiten zügig voran. Nach Fertigstellung des Rohbaus erfolgt nun der Innenausbau. Als zukünftiger Betreiber der Tagespflege steht die kirchliche Sozialstation fest, die den Bereich der Tagespflege als Teileigentum erwirbt. Dies sichert eine dauerhafte Perspektive, was aus Sicht der Gemeinde sehr positiv ist. Für die Tagespflege hat das Team der Sozialstation ein innovatives Konzept entwickelt, das auch im Gemeinderat vorgestellt wurde. Zur Realisierung der Tagespflege, die neben den Bewohnern des betreuten Wohnens auch der gesamten Bevölkerung zu Verfügung steht, beschloss der Gemeinderat für den Fall eines wirtschaftlichen Defizits einen gedeckelten Zuschuss. Die Tagespflege schließt eine bestehende Versorgungslücke für pflegebedürftige Menschen in der Gemeinde und ist angesichts des demografischen Wandels ein wichtiges Angebot. Anfang 2026 wird das neue Angebot starten.



Spatenstich 2. Bauabschnitt Kapellenbach-Ost

Die Erschließungsarbeiten für den zweiten Bauabschnitt des neuen Wohnquartiers Kapellenbach-Ost haben gestartet. Ende Mai erfolgte der offizielle Spatenstich, nachdem die archäologischen Untersuchungen abgeschlossen worden waren. Neben den Straßen erfolgt der Ausbau der Versorgungsleitungen sowie des Nahwärmenetzes. Im ersten Bauabschnitt sind zwischenzeitlich die ersten Bewohnerinnen und Bewohner eingezogen. In mehreren Baufeldern wird mit deutlich sichtbaren Fortschritten gearbeitet. Für weitere Projekte liegen Baugenehmigungen vor.

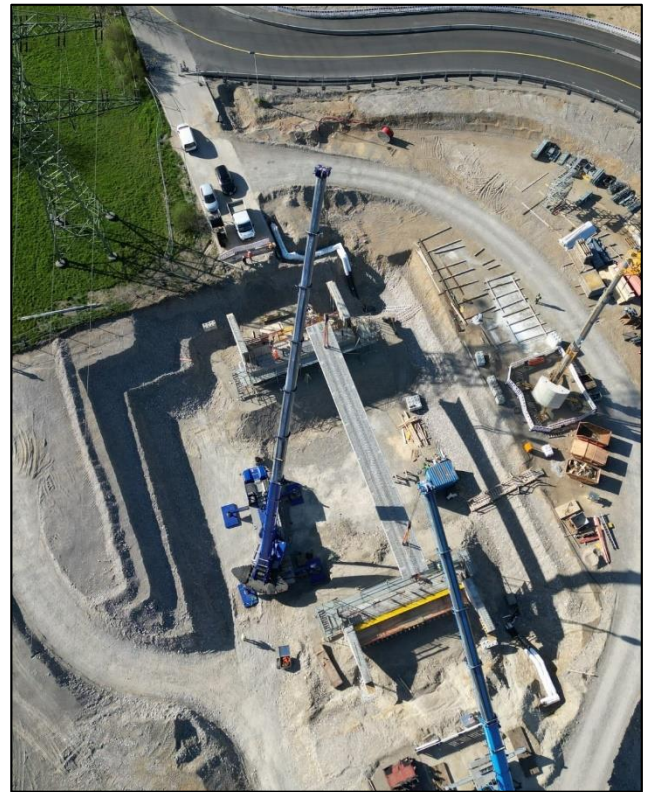
Außerdem laufen noch Teile der Vergabeverfahren, mit der die Gemeinde zusammen mit dem Erschließungsträger KE die Flächen in ihrem Eigentum vermarktet.



Aktueller Stand Umgehungsstraße B34neu

Die Brückenbauarbeiten für das Bauwerk in der Straße am Wasserkraftwerk machten in den zurückliegenden Wochen gute Fortschritte. Ende Mai begann das Regierungspräsidium mit der Realisierung der Unterführung für Fußgänger und Radfahrer in der Rheinstraße. Diese Maßnahme erfolgt auf Wunsch und auf Kosten der Gemeinde. Die direkte Wegführung aus dem Wyhlener Zentrum nach Süden in Richtung war eines der zentralen Anliegen des im Zuge der Realisierung der Umgehungsstraße durchgeführten Bürgerbeteiligungsprozesses.

Der Gemeinderat sprach sich 2017 für den Bau der Unterführung aus. Mit einem Planfeststellungsergänzungsverfahren, das mittlerweile rechtskräftig abgeschlossen ist, wurde in der Folge der rechtliche Rahmen geschaffen. Nun erfolgt die Umsetzung. Die Inbetriebnahme der Umgehungsstraße B34neu, Bauabschnitt Wyhlen, ist nach dem aktuellen Bauzeitenplan im 4. Quartal 2027 erfolgen. Zwischenzeitlich hat das Regierungspräsidium Freiburg auf der Projekthomepage die 3-D-Visualisierung der Umgehungsstraße online gestellt: www.rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt4/strassenbaumassnahmen/b34-ortsumfahrung-wyhlen



Feier des italienischen Nationalfeiertags und Verabschiedung Konsulin

Das italienische Konsulat Freiburg veranstaltete anlässlich des Nationalfeiertags am 2. Juni eine Feierstunde. Zu dieser waren neben Regierungspräsident Carsten Gabbert auch Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus Südbaden mit großen italienischen Gemeinschaften eingeladen. Es war eine stimmungsvolle Feier, umrahmt mit wunderbarer Opernmusik, die von jungen Künstlern der Oper in Rom vorgetragen wurde.

Konsulin Francesca Toninato hielt eine Rede über das Friedensprojekt Europa und die italienisch-deutsche Freundschaft. An deren Ende stand ein Abschied: Nach vier Jahren verlässt die Diplomatin das Konsulat in Freiburg und nimmt eine neue Tätigkeit in der italienischen Botschaft in Kiew auf. Hierfür wünschen wir von Seiten der Gemeinde Grenzach-Wyhlen alles Gute und einen guten Start!



Festakt „50 Jahre Grenzach-Wyhlen“ verpasst?

Die Aufzeichnung des Festakts „50 Jahre Grenzach-Wyhlen“ kann auf dem YouTube-Kanal (youtube.com/@gemeindegrenzach-wyhlen) sowie auf der Facebook-Seite (facebook.com/gemeindegrenzachwyhlen) der Gemeindeverwaltung angeschaut werden. Die Ansprache von Bürgermeister Dr. Tobias Benz sowie eine Fotonachlese ist auf der Homepage der Gemeinde zu finden.

Wussten Sie schon?

Weitergehende Informationen zu wichtigen kommunalpolitischen Projekten finden Sie auf unserer Homepage unter „Aktuelle Projekte“ sowie im Ratsinformationssystem, das auch alle Vorlagen für die öffentlichen Gemeinderats- und Ausschusssitzungen enthält. Alle Ausgaben des Newsletters „Neuigkeiten aus der Kommunalpolitik“ sind ebenfalls auf der Homepage unter „Aktuelles“ abrufbar.